

1. Bestimmungsgemäße Verwendung / Produktbeschreibung



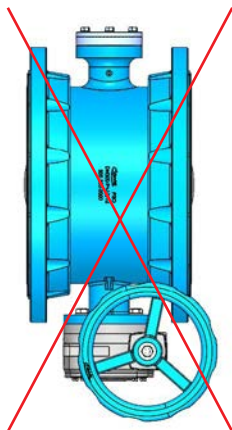
Medium: Trinkwasser

Max. Einsatztemperatur: 0°- 40°

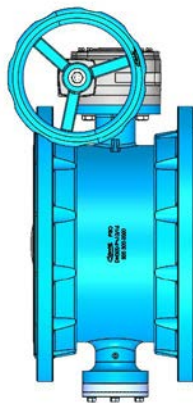
Max. Betriebsdruck: 16 bar

Material: nichtrostender Stahl

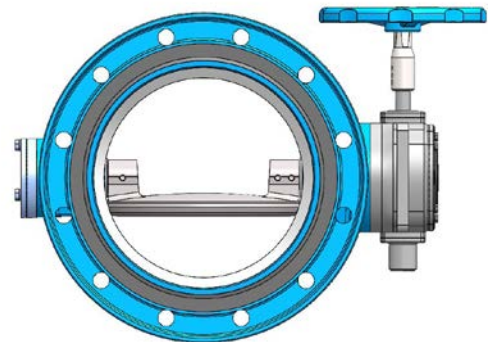
Das vertikale Stützlager dient zur Nachrüstung von bereits eingebauten PRO-Klappen®, wenn die Einbaulage von der Standardeinbausituation (Klappe mit horizontaler Klappenwelle) abweicht.



Falsch



Richtig



Ist die Einbausituation vor Bestellung bekannt, so wird das Stützlager werkseitig auf die Hawle PRO-Klappe® montiert. Eine Nachrüstung ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Mittels eines Axiallagers wird die Klappenwelle und somit das gesamte Dichtsystem gestützt. Mit dem Stelling, der in die Zwischenplatte geschraubt ist, wird das Lager in die exakte Position gebracht.







Bei Verlegung, Einbau und Wartung sind die gültigen Normen und Regelwerke, Unfallverhütungsvorschriften und die Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

Verlegung, Einbau und Wartung darf nur von entsprechendem Fachpersonal vorgenommen werden.

2. Montage

Armatur in Geschlossenstellung bringen



<p>Lagerdeckel abschrauben (wird nicht mehr benötigt). Der O-Ring und die POM-Scheibe verbleiben in der Nut.</p>	
<p>Zwischenplatte mit montiertem Stellring anschrauben. Stellring so einstellen, dass dieser außen bündig abschließt.</p>	
<p>Stellring mittels der Stifte rechtsdrehend per Hand bis Anschlag eindrehen. Eine der drei Gewindebohrungen wie dargestellt markieren (Lackstift).</p>	
<p>Lagerdeckel auf Stifte so aufstecken, dass Position siehe Bild erreicht wird. Eine der drei Deckelbohrungen muss ca. 5-10 mm vor Deckungsgleichheit mit markierter Gewindebohrung stehen. Nun passende Deckelbohrung am Außendurchmesser markieren.</p>	 <p>Abstand Schraubenlöcher</p>
<p>Lagerdeckel wieder abnehmen und den Stellring mittels geeignetem Flachmaterial zwischen den Stiften im Uhrzeigersinn um den vorher festgestellten Abstand zwischen den Markierungen verdrehen (damit die Bohrungen vom Deckel mit den Gewindebohrungen übereinstimmen).</p>	
<p>Lagerdeckel mit O-Ring passend aufsetzen und mit den drei Schrauben fixieren.</p>	

3. Wartung und Instandhaltung

Hawle PRO-Klappen® sind wartungsfrei. Überprüfung nach DVGW-Merkblatt W400-3.

In regelmäßigen Abständen sind Sicht- und Funktionskontrollen und daraus resultierende Instandhaltungsarbeiten durchzuführen und zu dokumentieren.

Bei Hawle PRO-Klappen® mit Elektro-Antrieb ist außer der Funktionskontrolle auch mindestens jährlich eine Prüfung von Klappe, Antrieb und elektrischer Installation notwendig. Bitte beachten Sie hier auch die europäischen Vorschriften zur CE-Kennzeichnung (z.B. EU-„Maschinenrichtlinie“, EU-„EMV-Richtlinie“, Unfallverhütungsvorschriften, ...)

4. Inbetriebnahme und Druckprüfung

Nach erfolgreicher Montage ist eine Druckprüfung im offenen Rohrgraben gemäß DVGW-Regelwerk durchzuführen.

Sollten Sie noch Fragen haben oder weitergehende Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an:

Hawle Armaturen GmbH

Abteilung Anwendungstechnik

Liegnitzer Str. 6

83395 Freilassing

Deutschland

Telefon: +49 8654 6303-0

Telefax: +49 8654 6303-222

E-Mail: info@hawle.de

Internet: www.hawle.de